



claudio chassevent
Komponist
www.claudio-chassevent.de

06.03.1967
 Paris

Karls Gartenstr. 14
 12049 Berlin

030/34398914 - 016096774841

claudio@gmx.de

Gema Nr. : 827684
 Steuer-Nr.: 15/251/61293 Finanzamt Berlin-Neukölln

Ausbildung

1985 Gymnasium, 13e Klasse Lycée de Montgeron, Essones France
 1984-1986 Tanzunterricht Studio Sylvie Moisan, le Centre du Marais, Paris
 1985-1987 Musicalausbildung École de Chris Pagès, Paris
 1989-1991 Gesangsunterricht M.F.A. Kera, Samuel Thiel, Berlin
 1999 SAE Tontechnikausbildung, Berlin

Praktikum

2002 Sound Designer Cine Plus, Berlin
 2006 Tontechniker HAUEINS-Hebbeltheater, Berlin

Künstlerlebenslauf

2006

Produktion: Brücken & Widmer und Winter/Tanzfabrik, Berlin

Sounddesign für das Tanztheaterstück „stop and go“ von Tamara Brücken & Anna Widmer (Choreograph) and Jens Winter (Schauspieler)

Produktion: Friederike Plafki/Tanztage/Dock-11, Berlin

Sounddesign und Toninstallation für das Tanzstück “Kühlkuhgenese” von Friederike Plafki (Choreograph)

Produktion: Matthaei und Konsorten/Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur/HAUEINS-Hebbeltheater, Berlin

Tontechniker für der Toningenieur/Klangkünstler Josh Martin in rahmen des Stückes "Burning Down The House" von Lukas Matthaei (Regisseur)

2005

Produktion: Konzert -und Künstleragentur Barbara V. Heidenreich/Hans Otto Theater/Schlosstheater Neue Palais Sanssouci, Postdam/Neue Bühne, Senftenberg
Arrangements, Komposition und Tontechnik für das Tanzstück „ein Sommernachtstraum“ von Dominique Efstratiou (Choreograph)

Produktion: Thomas Roth Theaterproduktion/Orphtheater, Berlin

Komposition für die Theaterfassung von Thomas Roth (Regisseur) des Romans „Jagen“ von Oliver Hohlfeld

Produktion: Marco Antonio Queiroz/Dock-11, Berlin

Komposition und Tontechnik für das Tanztheaterstück „Unsternbedroht“ von Marco Antonio Queiroz (Choreograph)

Produktion: Hochschule für Schauspielkunst, Ernst Busch/bat- Studiotheater /Tanztage 2006 – Sophiensäle, Berlin

Komposition und Tonkonzept für das Tanzstück „Dreifach“ von Anna Melnikova (Studiengang Choreographie)

Produktion: Hessisches Landestheater Marburg

Komposition für das Theaterstück „Turandot, Prinzessin von China“ im Rahmen des „Schiller Jahr 2005“ für den Regisseur Thomas Roth

Produktion: Hochschule für Schauspielkunst, Ernst Busch/bat- Studiotheater, Berlin

Komposition für das Tanztheaterstück „Sweet Corner“ von Linda Weißig im Rahmen ihres Diploms (Studiengang Choreographie)

2005 - 2004

Produktion: Brücken & Widmer/Art Blau/Tanztage/Sophiensäle, Berlin

Komposition für das Tanztheaterstück „so oder so“ von Tamara Brücken und Anna Widmer (Choreograph)

Produktion: F. Plafki and Z. Simon/Tanztage/Art Blau/Sophiensäle, Berlin

Komposition für das Tanztheaterstück „Vexier“ von Friederike Plafki und Zufit Simon (Choreograph)

Produktion: Atelier Matuschka/Sylvana/Light and Building, Frankfurt am Main

Komposition und Klanginstallation „Die Lampe“ für den Body Painter Mathias von Matuschka und die Firma Sylvana im Rahmen der Internationalen Fachmesse für Architektur und Technik „Light and Building“/Frankfurt am Main (18. -22. 04. 2004)

Produktion: Azur, Berlin

Komposition, Arrangements und Produktion des Studioprojekts „AZUR“ mit der Sängerin Bettina Meske (Trip Hop, Elektro Dance Pop) und Musikern

2003

Produktion: Brücken & Widmer/Tanztage/Tanzfabrik/Artblau, Berlin

Komposition für das Tanztheaterstück „Spurbar“ von Tamara Brücken und Anna Widmer (Choreograph)

Produktion: Compagnie LC Twinkle/Hochschule für Schauspielkunst, Ernst Busch

Konzept, Co-Choreographie und -Regie, Komposition und Tontechnik für das Musik-Tanztheaterstück „Imago“

Produktion: Brücken & Widmer/Tanztage/Artblau/Tanzfabrik/Sophiensäle, Berlin

Sounddesign und Mastering für das Tanztheaterstück „Entrückt“ von Tamara Brücken und Anna Widmer (Choreograph)

2002

Produktion: Kunstpavillon Heringsdorf, Usedom

Komposition, Klanginstallation, „davor, dafür“ und „Trans humain“ und Live Performance im Rahmen der Vernissage „Virchows Gesicht oder das Porträt in der zeitgenössischen Kunst“ im Kunstpavillon Heringsdorf, Usedom. Ausstellung u. a. von Strawalade, Oskar Manigk, Mathias Wegehaupt, Klaus Zilla, ...

Videokunst: Elke Karademir

Produktion: Hochschule für Schauspielkunst, Ernst Busch/bat- Studiotheater, Berlin

Komposition für das Tanztheaterstück „And the winner is“ von Stefanie Döhle im Rahmen ihres Vordiploms (Studiengang Choreographie)

Produktion: Cristina Czetto, Christine Marneffe/TIK Theater, Berlin

Komposition, Klanginstallation und Tontechnik für das Tanztheaterstück „Ein Beitrag mehr zur allgemeinen Verwirrung“ von C. Czetto und C. Marneffe (Choreograph)

Produktion: Gerke Freyschmidt/cine plus, Berlin

Komposition und Sound Design für den Kurzfilm „Ende gut alles gut“ von Gerke Freyschmidt (Regisseur), Teilnehmer des 18th International Short Film Festival Berlin 2002, „Interfilm“

Produktion: Hochschule für Schauspielkunst, Ernst Busch/bat-Studiotheater, Berlin

Komposition und Co-Dramaturgie für das Tanztheaterstück „Pink Room“ von Linda Weißig im Rahmen ihres Vordiploms (Studiengang Choreographie)

Produktion: Kara Dance Company/Senat für Wissenschaft, Kultur und

Bildung/Tacheles, Berlin

Komposition, Klanginstallation und Tontechnik für das Tanztheaterstück „JamMania“ von Elke Karademir (Choreograph)

Produktion: Altenburg-Gera Theater GmbH

Komposition für die Theaterfassung von Thomas Roth (Regisseur) des Romans „Militärmusik“ von Vladimir Kaminer (Manhattan/Goldmanns Verlag, August 2001)

Produktion: Hochschule für Schauspielkunst, Ernst Busch/bat-Studiotheater, Berlin

Komposition für das Theaterstück „Heimreise“/Hugo Klaus von Didier Nkebereza im Rahmen seiner Diplomarbeit (Studiengang Regie)

2001

Produktion: Compagnie Auf der Strasse & Teichgraeber/Hochschule für Schauspielkunst, Ernst Busch/Volksbühne/Tanzfabrik, Berlin

Komposition und Tontechnik für das Tanztheaterstück „Blütenbeisser“ von Alexandra auf der Strasse im Rahmen ihrer Diplomarbeit (Studiengang Choreographie)

Produktion: Safran Films/LEE BE BOP 2002/Christian Bader, Berlin

Sound Design für das Internet Portal „www.borscht.tv“, Grimme Preis 2002 bei der Grimme Online Award Verleihung in der Kategorie Online Web-TV

Komposition und Musikvideokonzept „Borscht Dub Retro remix“ /LEE BE BOP And Friends für die Internet Real Doku Soap „Borscht“, Folge 26 „Borscht goes MTV“

Veröffentlichung auf der Compilation CD „achtundvierzigeins...“/48 Stunden Neukölln 2002

Produktion: KaDeWe/Art and Performance, Berlin

Komposition für die Choreographie von Diana Schöpplein (Art and Performance) und Jean Marc Lebon im Rahmen einer Modeschau (Otto Kern, Meryll, Open your I...)

Produktion: Hochschule für Schauspielkunst, Ernst Busch/bat-Studiotheater, Berlin

Komposition und Co-Dramaturgie für das Tanzstück „Königskinder“ von Linda Weißig (Studiengang Choreographie)

Produktion: Cristina Czetto/Pumpentheater, Münster

Komposition für das Solotanztheaterstück „Reise jenseits der Haut“ von Cristina Czetto (Choreograph)

Beginn der Arbeit als Komponist für Tanz, Theater, Film und Event

2000

Produktion: KASCH GbR/Brotfabrik, Berlin

Autor, Regie, Co-Choreographie, Komposition und Tontechnik für das Tanztheaterstück „Ein vergessener Tag“

Produktion: Claude Chassevent, Berlin

Komposition und Produktion des Soloprojektes „LEE BE BOP“ (Elektro-dance Musikprojekt)

Techno mix von „Love On The Beat“ (Serge Gainsbourg) für das Theaterstück „Heimreise“, bat-Studiotheater

Komposition und Musikvideokonzept „Borscht Dub Retro remix“ /LEE BE BOP And Friends für die Internet Real Doku Soap „Borscht“, Folge 26 „Borscht goes MTV“

Veröffentlichung auf der Compilation CD „achtundvierzigeins...“/48 Stunden Neukölln 2002

Aufbau eines Tonstudios, autodidaktische Ausbildung, Beginn der Arbeit als Produzent

Gründung der „Shamora GbR“ (Chassevent-Cramer)

2000-1995

Produktion: Shamora GbR/Maison de France, Berlin

Sänger, Komponist und Produzent von „Shamora“ (TripHop, Wave)

Auftritt: Maison de France (Berlin)

Veröffentlichung von „Can't we live it like“ (Drum'n Bass) auf der Compilation CD des Multimedia-Magazins „Shift“ (Oktober 2000)

Produktion: Claude Chassevent/Anne Cramer, Berlin

Sänger, Komponist und Co-Produzent bei „Ivresse“ (Wave, Songs)

Auftritt: MS Sans Souci (Berlin)

Produktion: Katrin Schyns, Berlin

Co-Choreographie und Regie für die Darstellerin Katrin Schyns bei dem deutschen Wettbewerb „Chansons, Musical“ (Finalteilnahme)

1995-1993

Produktion: Spleen.Prod.-Uwe Heyde/VielklangStudio, Berlin

Sänger und Texter bei dem für Frankreich geplanten Musik-Projekt „ParalleleX“ (Dance Pop)

Produktion: Rosenstolz/Christian Bader/Tom Müller, Berlin

Übersetzungsarbeit für die Gruppe „Rosenstolz“ von „Mittwoch Is´ Er Fällig“, „Sei Mein Gott“, „Lachen“ und „Die Zigarette Danach“ (Veröffentlichung auf „Raritäten 2“) und Mitarbeit bei der Produktion

1993-1989

Produktion: Rianoni Musik-Fahrenkrog Petersen/Hansa Studio, Berlin

Sänger und Komponist von CM ClaudeMartin (Elektro-Chansons)

Auftritte in Berlin u.a.: Boudoir; 90°; Venus Grotte; Kulturfabrik...

1987-1984 FRANCE

Produktion: RATICIDE/Compagnie Sylvie Moisan

Tänzer/Performer bei der „Compagnie Sylvie MOISAN“, Paris

National Tour mit der Band „RATICIDE“, Paris

Auftritte für die nationalen Fernsehsender Antenne 2, France 3.

Produktion: „la haute coiffure francaise“

Model/Tänzer für Palais des Congrès, Paris

Software und Betriebssystem

THS (Einführung)

Pro Tools (Einführung)

Logic Pro

Cubase

Soundforge

Wavelab

Adobe Photoshop

Microsoft Word

Mac Os

Windows

Attari

Sprache

Französisch (Muttersprache)

Deutsch

Englisch

Russisch (Einführung)